

Interessengemeinschaft

Schmutzwasserkanäle und Straßenausbau in Horst und Maschen Heide

Horst, Sept. 2006

An alle Anlieger vom Birkenhorst, Drosselweg, Meisenweg, Finkenweg und Schwalbenweg

Weit über 70% der Anlieger, der in dem von der Gemeinde versandten Informationsschreiben rot und orange markierten Gebieten, haben sich mit ihren Unterschriften hinter die Forderungen der Interessengemeinschaft gestellt und sich gegen den beabsichtigten Straßenausbau nebst Oberflächenentwässerung gestimmt.

Doch für den Bürgermeister, Herrn Schwarz, zählt der Bürgerwille nicht. Wie viele von Ihnen bereits der Tagespresse entnommen haben werden, liegt der Interessengemeinschaft ein Schreiben des Bürgermeisters vor, mit der die berechtigten Forderungen der Bürger lapidar, ohne jede Begründung, zurück gewiesen werden. Eine Kopie des Schreibens haben wir beigefügt, da mit sich jeder Anlieger sein eigenes Urteil bilden kann.

Die Gemeinde hat inzwischen auch die Pläne für den Straßenausbau und die Oberflächenentwässerung für die Straßen Birkenhorst, Drosselweg, Finkenweg, Meisenweg, Schwalbenweg, Wabenweg und Im Grund ausgelegt.

Alle Anlieger der vorgenannten 7 Straßen sollten jetzt die Chance nutzen und **Einspruch** gegen die Pläne einlegen. Dies ist **einzig** und zugleich **letzte Chance** den Straßenausbau vielleicht doch noch zu verhindern.

Sprechen Sie Nachbarn, Freunde und Bekannte an, die Eigentümer oder auch Wohnungseigentümer oder Erbbauberechtigte eines Grundstückes in einer der genannten Straßen sind. Je mehr Bürger Einspruch einlegen umso wirkungsvoller ist der Protest und umso höher sind die Erfolgsaussichten doch noch etwas zu bewegen. Machen Sie mit und unterstützen Sie uns, denn sonst wird der Straßenausbau **Mitte Oktober 2006** planmäßig beginnen.

Die Interessengemeinschaft hat einen Entwurf für einen solchen Einspruch erarbeitet, in dem die schwerwiegenden Bedenken gegen die Pläne für den Straßenausbau und die Oberflächenentwässerung formuliert sind.

Der Entwurf für Ihre Straße ist beigefügt. Selbstverständlich können Sie Ihren Einspruch auch selbst formulieren, wenn Sie die Pläne kennen. Falls Sie den anliegenden Entwurf verwenden wollen, vergessen Sie bitte nicht oben im Briefkopf Ihren Absender (Name/n und Anschrift) im Betreff – sofern erforderlich – die Sie betreffende Straße einzusetzen sowie am Schluss Datum und Unterschrift/en (bei mehreren Eigentümern müssen alle unterschreiben) hinzuzusetzen.

Ihren Einspruch sollten Sie aus Beweisgründen möglichst per **Einschreiben/Rückschein** versenden und dies so bald wie möglich, da die Bauarbeiten bereits Mitte Oktober 2006 beginnen sollen.

Wer die Pläne noch nicht kennt und einsehen möchte, kann sich an die zuständige Behörde Kirchstraße 11, 21218 Hittfeld an

Herr Pesel Tel. 04105/55-235 , Herr Sieg Tel. 04105/55-265 und

Herr Winter Tel. 04105/55-327 wenden.

Für Rückfragen steht Ihnen natürlich auch die Interessengemeinschaft gerne zur Verfügung: Frau Carbuhn 04105/85004 , Herr Stallbaum 04105/84759 , Fam. Sievers 04105/84228 oder e-Mail: strassenbau@die-horster.de

die Interessengemeinschaft

P.S.: Entgegen anders lautenden Meldungen und Vermutungen gehören wir keine Partei oder Wählergemeinschaft an und werden auch von keiner unterstützt, sondern arbeiten auch weiterhin unabhängig.

Informationsblatt